

Inhalt

Vorwort 9

Einleitung: George H. Mead als Sozialpsychologe und
Sozialphilosoph 13

George Herbert Mead: »Geist, Identität und Gesellschaft«
aus der Sicht des Sozialbehaviorismus

Teil I Der Standpunkt des Sozialbehaviorismus

1. Sozialpsychologie und Behaviorismus 39
2. Die behavioristische Bedeutung der Haltungen 46
3. Die behavioristische Bedeutung der Gesten 51
4. Der Aufstieg des Parallelismus in der Psychologie 56
5. Parallelismus und die Mehrdeutigkeit des »Bewußtseins« 66
6. Das Programm des Behaviorismus 71

Teil II Geist

7. Wundt und der Begriff der Geste 81
8. Nachahmung und der Ursprung der Sprache 90
9. Die vokale Geste und das signifikante Symbol 100
10. Denken, Kommunikation und das signifikante Symbol 107
11. Sinn 115
12. Universalität 122
13. Das Wesen der reflektiven Intelligenz 131
14. Behaviorismus, Watsonismus und Reflexion 141
15. Behaviorismus und psychologischer Parallelismus 150
16. Geist und Symbol 157
17. Das Verhältnis von Geist zu Reaktion und Umwelt 166

Teil III Identität

18. Identität und Organismus 177
19. Der Hintergrund der Entstehung der Identität 187

20. Spiel, Wettkampf und der (das) verallgemeinerte
Andere 194
21. Die Identität und das Subjektive 207
22. Das »Ich« und das »ICH« 216
23. Gesellschaftliche Haltungen und die physische Welt 222
24. Geist als Hereinnahme des gesellschaftlichen
Prozesses in das Individuum 230
25. »Ich« und »ICH« als Phasen der Identität 236
26. Die Verwirklichung der Identität in der
gesellschaftlichen Situation 244
27. Die Beiträge des »ICH« und des »Ich« 253
28. Die gesellschaftliche Kreativität der Identität 258
29. Gegenüberstellung von individualistischen und
gesellschaftlichen Theorien der Identität 266

Teil IV Gesellschaft

30. Die Grundlage der menschlichen Gesellschaft:
Der Mensch und die Insekten 273
31. Die Grundlage der menschlichen Gesellschaft:
Der Mensch und die Wirbeltiere 284
32. Organismus, Gemeinschaft und Umwelt 291
33. Die gesellschaftlichen Grundlagen und Funktionen
des Denkens und der Kommunikation 299
34. Die Gemeinschaft und die Institution 307
35. Die Verschmelzung von »Ich« und »ICH« in der
gesellschaftlichen Aktivität 320
36. Demokratie und Universalität in der Gesellschaft 328
37. Weitere Betrachtungen über religiöse und wirtschaftliche
Haltungen 336
38. Das Wesen des Mitgefühls 346
39. Konflikt und Integration 351
40. Persönlichkeit und Vernunft: ihre Funktionen in der
gesellschaftlichen Organisation 359
41. Die Entwicklung der Idealgesellschaft: Hindernisse
und Aussichten 366
42. Zusammenfassung und Schlußfolgerungen 377

Ergänzende Abhandlungen

- I Vorstellungen: ihre Funktionen im Verhalten 387
- II Das biologische Individuum 397
- III Identität und Reflexionsprozeß 403
- IV Fragmente über Ethik 429

Nachbemerkung zur Übersetzung 441

Bibliographie 443

Index 447